

(240-1)

Pachtversteigerungs-Kundmachung.

Nr. 4297.

Von der k. k. Finanz-Direktion für Kärnten wird hiemit bekannt gemacht, daß die in den nachfolgenden Verzeichnissen A und B aufgeführten Weg- und Brückenmauth, und zwar die ersteren vom 1. November 1865 und die letzteren vom 1. Jänner 1866 angefangen, entweder auf die Dauer bis Ende Dezember 1866 oder aber auch für die weiteren zwei Sonnenjahre 1867 und 1868 in der üblichen Weise im Wege der öffentlichen Versteigerung in Pacht gegeben werden.

A u s w e i s A.

über die für die Zeit vom 1. November 1865 angefangen entweder nur bis Ende Dezember 1866 oder noch weiters für die zwei Sonnenjahre 1867 und 1868 neu zu verpachtenden Weg- und Brückenmauth im Gebiete der Finanz-Direktion für Kärnten.

Benennung der Mauth-Stationen	Kategorie	Anzahl der		Ort der Verhandlung	T a g	Ausrufspreis für die Zeit				Das Offert ist einzubringen		
		Weilen	Brücken- Klasse			vom 1. November 1865 bis Ende Dezember 1866	des Sonnenjahres 1867 oder auch bis Sonnenjahres 1868	bei der Behörde	bis zum Tage			
						fl.	kr.	fl.	kr.			
Kappler- oder Seeländer Strasse.												
Bellach	Weg- und Brückenmauth	1	IIII	}	1. August	1066	—	914	—	}	31. Juli	
Kappel	"	1	I II			1640	—	1406	—			
St. Veiter Strasse.												
Friesach	Wegmauth	3	—	}	2. August	2660	—	2280	—	}	1. August	
Landbrücke	Brückenmauth	—	III			2760	—	2366	—			
St. Veit	Wegmauth	3	—			3110	—	2666	—			
Tiroler Strasse.												
Oberdrauburg	Wegmauth	3	—	}	3. August	567	—	486	—	}	2. August	
Greifenburg	"	2	—			483	—	414	—			
Sachsenburg	Weg- und Brückenmauth	2	IIII			2288	—	1961	—			
Spital	Wegmauth	2	—			977	—	837	—			
Vatermon	Weg- und Brückenmauth	3	III I			2588	—	2218	—			
Laibacher Strasse.												
Krainegg	Wegmauth	2	—			323	—	277	—			
Strasse von Görz und Italien.												
Pontafel	Weg- und Brückenmauth	3	I II I	}	4. August	4608	—	3950	—	}	3. August	
Kaibel	"	3	I II I			390	—	334	—			
Thörl	Wegmauth	3	—			2648	—	2270	—			
Arnoldstein	Brückenmauth	—	II			1114	—	955	—			
Willacher Mauthkomplex.												
Willacher Oberthor	Wegmauth	2	—	}	5. August	3946	—	3382	—	}	4. August	
Fedraun	Brückenmauth	—	III			3516	—	3014	—			
Willacher Unterthor	Weg- und Brückenmauth	2	II			5763	—	4940	—			
Welden	Wegmauth	3	—			2654	—	2275	—			
Salzburger Strasse.												
Kremsbrücken	Weg- und Brückenmauth	3	I	}	6. August	1273	—	1091	—	}	5. August	
Gmünd	"	2	II			1369	—	1173	—			
Unterdrauburger Strasse.												
Griffen	Weg- und Brückenmauth	3	II		31. August	992	—	850	—		30. August	
Lavanter Strasse.												
St. Paul	Wegmauth	2	—	}	8. August	538	—	461	—	}	7. August	
Wolfsberg	Weg- und Brückenmauth	2	II			2356	—	2019	—			
St. Gertraud	"	1	I			1087	—	932	—			
St. Leonhard	Wegmauth	2	—			793	—	680	—			

A u s w e i s B.

über die entweder nur für die Zeit vom 1. Jänner 1866 bis Ende Dezember 1866, d. i. für das Sonnenjahr 1866, oder auch für die weiteren 2 Sonnenjahre 1867 und 1868 neu zu verpachtenden Weg- und Brückenmauth im Gebiete der k. k. Finanz-Direktion in Kärnten.

Benennung der Mauth-Stationen	Kategorie	Anzahl der		Ort der Verhandlung	T a g	Ausrufspreis für		Das Offert ist einzubringen		
		Weilen	Brücken- Klasse			Ein Sonnenjahr	bei der Behörde	bis zum Tage		
						fl.	kr.			
Unterdrauburger Strasse:										
Klausen	Brückenmauth	—	II	}	31. August	60	—	}	30. August	
Unterdrauburg	Wegmauth	2	—			360	—			
Wunderstetten	Weg- u. Brückenmauth	3	II			120	—			
Bölkermarkt	Wegmauth	3	—			480	—			
Klagenfurter Linien-Mauth:										
Willacher Thor	Linien Wegmauth	1	—	}	1. September	840	—	}	31. August	
Victringer Thor	Weg- u. Brückenmauth	1	I			2984	—			
Bölkermarkter Thor	"	1	I			1800	—			
St. Veiter Thor	"	1	I			2760	—			
Voibler Strasse:										
Voibl	Wegmauth	2	—	}	2. September	507	—	}	1. September	
Kirschentheur	"	2	—			694	—			

Anmerkung. Nach geschehener Versteigerung jeder einzelnen Mauthstation wird auch eine vereinte Lizitation aller jener Mauthstationen, welche in einem und demselben Tage ausgebaut werden und mit einander in Wechselwirkung stehen, stattfinden.

Die Lizitations- und Pachtbedingungen können bei der k. k. Finanz-Direktion in Klagenfurt eingesehen werden.
k. k. Finanz-Direktion für Kärnten. Klagenfurt, am 3. Juli 1865.

Konkurs-Kundmachung.

Bei dem k. k. Landesgerichte in Graz ist eine provisorische Dienersgehilfenstelle mit dem jährlichen Lohne von 226 fl. 80 kr. in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche

binnen vier Wochen,

vom Tage der letzten Einschaltung dieses Ediktes in das Amtsblatt der Grazer Zeitung, bei diesem Landesgerichts-Präsidium zu überreichen.

Vom k. k. Landesgerichts-Präsidium.
Graz, am 13. Juli 1865.

Kundmachung.

Vom k. k. Bezirksamte Umgebung Laibach wird zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß am Samstag den 5. August 1865, Vormittags um 11 Uhr, die Jagdgerechtfame der Ortsgemeinde Zwischenwässern, auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich vom 1. September 1865 bis dahin 1870 im Wege der öffentlichen Versteigerung verpachtet werden wird.

Die Pachtbedingungen liegen hieramts zur Einsicht bereit, und werden vor der Lizitation insbesondere bekannt gegeben werden.

K. k. Bezirksamt Umgebung Laibach am 15. Juli 1865.

Kundmachung.

Am 21. d. M., Vormittags um 10 Uhr, wird hieramts die Lizitation zur Vermietung einer Wohnung im hiesigen Bürgerspitalsbause sub Konf.-Nr. 271, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche mit Speisekammer und Holzlege abgehalten werden.

Es ergeht die Einladung zu dieser Lizitation mit dem Bemerkten, daß die Miethe zu Michaeli d. J. beginnt.

Stadtmagistrat Laibach am 18. Juli 1865.

Nr. 165.
1865.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

21.
Juli.

(1461--2)

Nr. 3725.

Konkurs

über das Vermögen des Johann Mirth und der Maria Mirth, Krämer in Laibach.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht, daß über das gesammte wo immer befindliche bewegliche und das in jenen Kronländern, für welche das kaiserliche Patent vom 20. November 1852 Gültigkeit hat, befindliche unbewegliche Vermögen des Johann Mirth und der Maria Mirth, Krämer in Laibach, der Konkurs eröffnet worden sei.

Daher wird Jedermann, der an erstgedachte Verschuldete eine Forderung zu stellen berechtigt zu sein glaubt, anmit erinnert, bis zum

2. September 1865

die Anmeldung seiner Forderung in Gestalt einer förmlichen Klage wider den zum dießfälligen Massavertreter aufgestellten Dr. Anton Pfefferer unter Substituierung des Dr. Friedrich Goldner bei diesem Gerichte so gewiß einzubringen, und in dieser nicht nur die Richtigkeit seiner Forderung, sondern auch das Recht, Kraft dessen er in diese oder jene Klasse gesetzt zu werden verlangt, zu erweisen; als widrigens nach Verließung des erstbestimmten Tages Niemand mehr angehört werden, und Diejenigen, die ihre Forderung bis dahin nicht angemeldet haben, in Rücksicht des gesammten, im Lande Krain befindlichen Vermögens der eingangsbenannten Verschuldeten, ohne Ausnahme auch dann abgewiesen sein sollen, wenn ihnen wirklich ein Kompensationsrecht gebührte, oder wenn

sie auch ein eigenes Gut von der Masse zu fordern hätten, oder wenn auch ihre Forderung auf ein liegendes Gut der Verschuldeten vorgebracht wäre, daß also solche Gläubiger, wenn sie etwa in die Masse schuldig sein sollten, die Schuld, ungeachtet des Kompensations-, Eigenthums- oder Pfandrechtes, das ihnen sonst zu Statten gekommen wäre, abzutragen verhalten werden würden.

Uebrigens wird den dießfälligen Gläubigern erinhert, daß die Tagssatzung zur Wahl eines neuen, oder Bestätigung des inzwischen aufgestellten Vermögensverwalters, so wie zur Wahl eines Gläubiger-Ausschusses auf den

4. September 1865,

Vormittags um 9 Uhr, vor diesem k. k. Landesgerichte angeordnet werde.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach den 19. Juli 1865.

(1458--2)

Nr. 4146.

Konkursaufhebung.

Vom k. k. Bezirksamte Adelsberg, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht, daß der am 31. Dezember v. J., Z. 6517, über das Vermögen der Frau Aloisia v. Garzarosi in Adelsberg verhängte Konkurs auf Grund des am 1. Juli d. J., Z. 4146, mit den Gläubigern geschlossenen Vergleiches aufgehoben wird.

K. k. Bezirksamt Adelsberg, als Gericht, am 12. Juli 1865.

(1436--2)

Nr. 2242.

Bekanntmachung

an die unbekannt wo befindlichen Gregor Klobous, Martin Wistal und Ursula Leskoviz, wie deren Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksamte Laibach, als Gericht, wird mit Bezug auf das dieß-

ämtliche Edikt vom 3. April 1865, Z. 1118, den unbekannt wo befindlichen Gregor Klobous, Martin Wistal und Ursula Leskoviz, wie deren Rechtsnachfolger bekannt gemacht, daß die in der Rechtsache des Thomas Dollner von Gorenavas, gegen sie pelo. Verjährt- und Erlöschenerklärung mehrerer Satzposten angeordnete Tagssatzung bei Ausbleiben beider Theile und über die vom Kläger eingebrachte Reassumirung auf den 7. Oktober 1865,

früh 9 Uhr, hieramts mit dem vorigen Antrage reassumirt wurde.

K. k. Bezirksamt Laibach, als Gericht, am 8. Juli 1865.

(1426--2)

Nr. 583.

Dritte exekutive Feilbietung.

Im Nachhange zum dießfälligen Edikte vom 10. Februar 1865, Z. 583, wird bekannt gemacht, daß zu der auf den 8. Juli d. J. angeordneten zweiten Feilbietung der, dem Matthäus Florianzibiz gehörigen, im Grundbuche Waisach sub Urb.-Nr. 42 vorkommenden Acker kein Kauflustiger erschienen ist, daher es bei der auf den

10. August d. J.

angeordneten dritten Feilbietungstagssatzung sein Verbleiben hat.

K. k. Bezirksamt Krainburg, als Gericht, am 8. Juli 1865.

(1427--2)

Nr. 584.

Dritte exekutive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksamte Krainburg, als Gericht, wird im Nachhange zum dießfälligen Edikte vom 10. Februar d. J., Z. 584, bekannt gemacht, daß zu der auf den 8. d. M. angeordneten 2. Feilbietung der, dem Matthäus Florianzibiz gehörigen, im Grundbuche Waisach sub Urb.-Nr. 42 vorkommenden Acker

kein Kauflustiger erschienen ist, daher es bei der auf den

10. August d. J.

angeordneten dritten Feilbietungstagssatzung sein Verbleiben hat.

K. k. Bezirksamt Krainburg, als Gericht, am 8. Juli 1865.

(1445)

Nr. 2209.

Dritte exekutive Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksamte Egg, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Videmsek von Aich, gegen Michael Pirnat von Količevu wegen, aus dem gerichtlichen Vergleich ddo. 17. August 1860, Z. 3023, schuldiger 84 fl. ö. W. c. s. c. die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Kreuz sub Urb.-Nr. 721 und 749 vorkommenden Realitäten im gerichtlichen Erbvertheilungswerte von 1810 fl. 40 kr. öst. W. bewilliget, und es sei zur Vornahme derselben die dritte Feilbietungstagssatzung auf den

7. August 1865,

Vormittags um 9 Uhr, in der dießgerichtlichen Amtskanzlei mit dem Antrage bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden würden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-Extrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Zugleich wird den unbekanntem Aufenthaltes abwesenden Sappgläubigern Valentin Krivic, Barthelma und Ursula Starbek und Lorenz Seyer, beziehungsweise dessen Erben erinnert, daß die Verständigung für sie dem unter Einem aufgestellten Curator ad actum Lukas Stiltar von Vir zugestellt worden ist.

Bei der ersten und zweiten Feilbietungstagssatzung ist kein Anbot gemacht worden.

K. k. Bezirksamt Egg, als Gericht, am 7. Juli 1865.

Börsenbericht.

Wien, den 19. Juli.

Verzinsliche Staatsfonds bis auf die mattere National-Anleihe unverändert. Lose etwas besser bezahlt. Von Industriepapieren Anglo-Actien um 2 fl. höher, Südbahn- und Lloyd-Actien um 3 und Karl-Ludwig-Bahn-Actien um 1/2 fl. niedriger. Wechsel auf fremde Plätze und Comptanten um eine Kleinigkeit flauer. Geld flüchtig, Umsatz beschränkt.

Öffentliche Schuld.		Gold Waare		Gold Waare		Gold Waare	
	Geld Waare						
A. des Staates (für 100 fl.)	64.65	64.75	Böhmen zu 5%	91.50	92.-	Gal. Karl-Ludw.-B. z. 200 fl. C.M.	193.-
In österr. Währung zu 5%	98.25	98.75	Steierm., Kärnt. u. Krain, „ 5	86.-	88.-	Öst.-Don.-Dampfsch.-Gef.	479.-
ditto rückzahlbar 1/2	97.-	97.50	Mähren „ 5	83.-	84.-	Österr. Lloyd in Triest	223.-
ditto rückzahlbar von 1864	88.-	88.20	Schlesien „ 5	88.-	89.-	Wien. Dampfsch.-Wg. 500 fl. ö. W.	389.-
Silber-Anleihen von 1864	79.75	80.-	Ungarn „ 5	72.75	73.50	Peiser Kettenbrücke	370.-
Nat.-Anl. mit Jan.-Coup. zu 5%	75.-	75.20	Lemeser-Banat „ 5	71.75	72.50	Böhm. Westbahn zu 200 fl. C.M.	163.50
„ „ Apr.-Coup. „ 5	75.-	75.20	Kroatien und Slavonien „ 5	73.50	74.50	Ehrlichbahn-Aktien zu 200 fl. C.M.	147.-
Metalliques „ 5	69.90	70.-	Kalilien „ 5	72.-	72.60	m. 140 fl. (70%) Einzahlung	147.-
ditto mit Mai-Coup. „ 5	70.20	70.30	Siebenbürgen „ 5	69.50	70.25	Leimb.-Ezeruowitzer zu 200 fl. ö. W.	74.75
ditto „ 4 1/2	61.-	61.25	Bukowina „ 5	70.-	70.50	Anglo-Austria Bank zu 200 fl.	58.-
Mit Verlosf. v. J. 1839	146.-	146.25	Ung. m. d. B.-C. 1867	70.20	70.40	Peji-Lojonezjer Aktien	34.-
„ „ „ 1854	84.25	84.75	Ung. m. d. B.-C. 1867	69.90	70.10	Peji-Lojonezjer Aktien	34.-
„ „ „ 1860 zu 500 fl.	91.65	91.75	Venetianisches Anl. 1859	93.-	94.-	Wandbriefe (für 100 fl.)	
„ „ „ 1860 „ 100	97.30	97.50				Nationals 10jährige v. J.	
„ „ „ 1864 „ 50	81.30	81.40				bank auf 1857 zu 5%	102.-
Como-Rentensch. zu 42 L. austr.	18.-	18.25				(G. M.) verlosbare 5	94.40
B. der Kronländer (für 100 fl.)	86.-	87.-				Nationalb. auf ö. W. verlosb. 5	90.-
Nieder-Österreich zu 5%	86.-	87.-				Ung. Bod.-Cred.-Anst. zu 5 1/2	81.-
Ober-Österreich „ 5	91.-	92.-				Ung. öst. Boden-Credit-Anstalt	93.50
Salzburg „ 5	91.-	92.-				verlosbar zu 5% in Silber	94.-

Wechsel.		Cours der Geldsorten.	
	Geld Waare		
Esterhazy zu 40 fl. C.M.	80.-	London für 10 Pf. Sterling	109.60
Salm „ 40 „ „	28.50	Paris, für 100 Franks	43.55
Palffy „ 40 „ „	26.25	Hamburg, für 100 Mark Banco	81.20
Stary „ 40 „ „	26.50	London für 10 Pf. Sterling	109.70
St. Genois „ 40 „ „	26.25	Paris, für 100 Franks	43.55
Windischgrätz „ 20 „ „	17.-		
Waldstein „ 20 „ „	16.75		
Reglevich „ 10 „ „	12.50		
K. f. Hofspitalfond 10 „ „	12.80		